



Ernst Fecht aus Worndorf
ist der goldenen

DREHER

Ernst Fecht aus Neuk-Worndorf feiert seine Hochzeit. Er steht vor dem Altar im Worn- is das „Ja-Wort“ auf empfangen sie den Segen in der Pfarrkirche. Der drei Kinder, zwei eine Tochter, genießen mit ihren Eltern den sechs Erbs Jubelpaars das Ernst Fecht war Narrenpräsident in der „Steinbeißer“, heute noch in der Schicht der Worn- auen aktiv. (hd)

Schreibung, bei der nur einige Firmen angeschrieben werden. Die Pläne für die neue Dorfmitte waren im Rahmen einer Bürgerbeteiligung entstanden.

Marquart arbeitet seit Jahren an der Erhaltung des Gebäudes. Im Zuge der Melap-plus-Förderung konnte er den gesamten Kom-

Berta Rudolf und Altbürgermeister Heinrich Güntner über Abraham a Sancta Clara und die Dorfgeschichte rundeten den Nachmittag ab.

Chorproben jetzt im Schulhaus

Ab sofort auch professionelle Stimmbildung beim Jugendchor „laut-los“

Meßkirch/Sauldorf (win) Auch für die Sänger des Jugendchors „laut -los“ beginnt mit dem Ende der Schulferien wieder der Alltag. Neu ist, dass die Chorproben nicht mehr im Probenraum unter der Bichtlinger Sankt-Matthäus-Kirche stattfinden, sondern es stehen nun Probenräume im alten Bichtlinger Schulhaus zur Verfügung.

Neu ist auch, dass nun eine professionelle Stimmbildung parallel zu den

Chorproben in Gruppen mit sechs bis acht Personen angeboten wird. Chorleiter Volker Nagel ist es gelungen, seine eigene langjährige Gesangslehrerin, Gudrun Marquardt-Teuscher aus Tübingen, für die Stimmbildung nach der sogenannten Lichtenberg-Methode zu gewinnen. „Kein Instrument ist uns so nahe wie die eigene Stimme“, sagt Marquardt-Teuscher.

Im Kinder- und Jugendchor singen rund 90 Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene im Alter von vier bis 25 Jahren. Die verschiedenen Chorgruppen gestalten Gottesdienste innerhalb der Kirchengemeinde Meßkirch-Sauldorf.

Konzerte und Aufführungen von Singspielen bereichern das Jahresprogramm ebenso wie Musicals. Die Sänger treffen sich einmal wöchentlich zur Probe und werden vom Leitungsteam in vier Chorgruppen betreut. „Die Proben beginnen am 16. September und in allen Gruppen sind neue Sänger willkommen“, so Chorleiter Volker Nagel.

Die neuen Probenzeiten: Minis, Kindergartenalter, Freitag 15 bis 16 Uhr; Maxis, erste bis fünfte Klasse, Freitag 16.30 bis 17.30 Uhr, Teenies, sechste bis achte Klasse, Freitag 18 bis 19 Uhr, Jugend, ab neunte Klasse, Dienstag 18.30 bis 19.45 Uhr.

